



DER ST. PÖLTNER GEBIRGSFREUND



Österreichischer Alpenverein, Sektion Österreichischer Gebirgsverein
Folge 125/ September 2006 Gruppe St.Pölten
Internet: www.gebirgsverein.at/stpoelten
e-Mail: stpoelten@gebirgsverein.at

Donnerstag, 7. September 2006, 19,30 Uhr: ÖGV-Heimabend im Volkshaus Süd (Franz Jonas-Saal)

„Mit Jeep und Zelt durch die Wüste Libyens“

Unser Mitglied Heinz Luegmaier berichtet in einem spannenden Dia-Vortrag von einer Reise durch die Sahara des nordafrikanischen Staates Libyens





Vom Karakorum bis zur Kreuzeckgruppe

Ziemlich unterschiedlich verlief das Bergjahr 2006 für die Mitglieder des ÖGV St.Pölten. Erfolgreich war es auf jeden Fall für unsere Hüttenwirtin **Helga Zeugswetter**: Sie durchstreifte mit einer sechsköpfigen Trekkinggruppe der Naturfreunde bei „traumhaftem Wetter“ den fast 60km langen Baltorogletscher im Karakorum-Gebirge in Pakistan bis zum Basislager der mächtigen Achttausender Gasherbrum, K 2 und Nanga Parbat und erreichte dabei immerhin eine Höhe von 5.600 m. Begeistert zurückgekehrt von einer Reise nach Südamerika ist auch unser Mitglied **Robert Mascha**. Er war im Juli mit der Alpinschule Peilstein des ÖGV in den peruanischen Anden unterwegs. Weniger Glück hatten Obmann **Dieter Holzweber**, Hüttenwirt **Franz Braun** und Wegwart **Josef Hofmarcher** beim Versuch, Europas höchsten Berg, den 4.802 m hohen Mont Blanc zu besteigen. Schlechtwetter zwang zur Umkehr und Heimreise. Einziger Trost: Braun und Holzweber haben in gemeinsamer Seilschaft immerhin den zweithöchsten Berg der Walliser Alpen, das Nordend im Monte Rosa-Stock, erklommen.

Nicht gerade optimal war auch die Wetterlage bei der von Josef Hofmarcher durchgeführten Überschreitung der Kreuzeckgruppe vom 5. bis 9. August. Während im Donauraum Hochwasseralarm gegeben wurde, brach eine Wandergruppe von acht Teilnehmern bei Sonnenschein in Möllbrücke auf, um den Gebirgszug, nicht wie ursprünglich geplant, von West nach Ost, sondern umgekehrt, zu erklimmen.

Bei Sonnenschein und warmem Wetter wurden bereits am ersten Tag ca. 1500 Höhenmeter überwunden. Die vom ersten Tag doch müden Wanderer konnten am Abend ein Eierschwammerlgulasch genießen, das ihnen die betagte Hüttenwirtin aus den von ihnen gesammelten Schwammerln kredenzte. Die restlichen vier Tage des Marsches war der Himmel teils bewölkt, teils sonnig und meistens blies ein kräftiger sehr kühler Wind. Insgesamt begleitete die Gruppe herrliches Wanderwetter bei einer täglichen Gehzeit von durchschnittlich 7 Stunden durch eine karge Landschaft. Die anderen Wanderer, die sie dabei trafen konnte man ein einer Hand abzählen, ansonsten gab es nur Schafe und Kühe.



Die Tour fand am Annaschutzhaus mit Aussicht auf die Hohe Warte und die Lienzer Dolomiten, den Großvenediger und den Hochschober ein krönendes Ende. Sogar der Großglockner zeigte sich gelegentlich.

Hallenklettern für Jugendliche im ÖGV beginnt im November

Kletterbegeisterte Jugendliche im ÖGV aufgepasst: Im November beginnt wieder die Klettersaison an der Indoor-Kletterwand der niederösterreichischen Landessportschule. Interessenten melden sich bei unserem Betreuer **Christian Sperl** unter der Mobilnummer 0699/12084413 bzw. in der Geschäftsstelle Bergsport Scout, 3100 St.Pölten, Klostergasse 13 während der Öffnungszeiten von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 12 Uhr. Geklettert wird jeden Donnerstag von 19 bis 21 Uhr. Kosten: € 2.-pro Abend. Seil ist vorhanden, Klettergurte und Karabiner können kostenlos geliehen werden.



Der ÖGV bei den 35. Niederösterreichischen Kindersommerspielen

So wie in den vergangenen Jahren war der ÖGV St.Pölten auch heuer wieder an den Kindersommerspielen vor dem Herzogenburger Stift mit einer Kletterwand und einem eigenen Stand beteiligt. Und so wie in den vergangenen Jahren haben auch heuer wieder unter der Regie der **Familien Habersberger, Holzweber und Pachler** sowie der tatkräftigen Unterstützung der Mitglieder der **Freiländer Bergrettung** zahlreiche Mitglieder und Freunde des ÖGV St.Pölten mitgeholfen, dass das Fest mittlerweile zu einem fixen Bestandteil der Aktivitäten unseres Vereines geworden ist. Die Statistik spricht jedenfalls eine deutliche Sprache: Fast 3.000 Burschen und Mädchen wurden an den beiden Wochenenden 25. – 27. August sowie 1.– 3. September 2006 die zahlreichen Routen der 6 m hohen Kletterwand unfallfrei hinaufgesichert. Und die 60 Teilnehmer des am Samstag, den 2. September, durchgeführten Kletterwettkampfes machten die Kletterwand zum absoluten und lautstarken (aufgrund der vielen Anfeuerungsrufe der anwesenden Kinder und Eltern) Mittelpunkt der Kindersommerspiele. Gegen Ende des spannenden Wettkampfes konnte Obmann Dieter Holzweber in der Arena vor der Herzogenburger Stiftskirche dann den Siegern in den drei Alterskategorien neben Urkunden auch schöne Sachpreise überreichen – ein Zwei-Mann-Zelt gespendet von der ÖGV-Geschäftsstelle Bergsport Scout, ein Kletterset gespendet von der Fa. Mammut sowie eine Hängematte gespendet vom ÖGV überreichen. Der ÖGV St.Pölten dankt allen freiwilligen Helfern.

Vorträge und gemeinsame Fahrten

Sonntag, 10. September 2006: Pfaffenstein (1.871 m) bei Eisenerz

- Route:** Eisenerz – Augraben – Markussteig – Pfaffenstein.
Für Geübte: Aufstieg über den versicherten Südwandsteig (Klettersteigschwierigkeit A und B). Der gemeinsame Abstieg erfolgt über die Pfaffenlahn – Seppbank – Urlauberkreuz – Blauer Herrgott – Leopoldsteinersee. Herrliche Aussicht auf Leopoldsteinersee, Erzberg, Kaiserschild, Hochschwab und Eisenerzer Alpen. Gesamtgehzeit rund 5 bis 6 Stunden. Ausreichend Getränke und Proviant mitnehmen, da unterwegs keine Hütte. Für Klettersteiggeher: Helm und Klettersteigset nicht vergessen.
- Abfahrt:** 6.00 Uhr, Treffpunkt Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Strasse. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw
- Anmeldung:** Bei Tourenführer Heinrich Kühmayer unter der Tel.Nr. 0664/8783230



Samstag, 23. bis Sonntag, 24. September 2006: Wettersteingebirge – Auf Deutschlands höchsten Gipfel – die Zugspitze (2.962 m)

- Route:** **Samstag:** Fahrt nach Garmisch-Partenkirchen – Auffahrt mit Alpspitzseilbahn auf das Osterfeld – über den Alpspitz-Ferrata auf die Alpspitze (2.628 m) – Abstieg über Mathaisenkar zur Höllentalangerhütte (1.379 m). Nächtigung. Gesamtgehzeit 5 Stunden
Sonntag: Über Höllentalsteig auf die Zugspitze. Abstieg mit Zugspitzseilbahn oder Zahnradbahn. Gesamtgehzeit rund 5 Stunden. Helm und Klettersteigset mitnehmen. Für Zugspitze eventuell Steigeisen notwendig (wird bei Anmeldung bekanntgegeben).
- Abfahrt:** 5.00 Uhr. Treffpunkt Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Straße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.
- Anmeldung:** Bei Tourenführer Dieter Holzweber unter der Tel.Nr.:0664/3139468



Sonntag, 24. September 2006: Schneeberg (2.006 m)

- Route:** Klostertaler Gescheid – Mammauwiese – Edelweißhütte – Fadensteig – Klosterwappen (Gipfel). Abstieg über Schauerstein – Sparbacherhütte – Dürre Leiten – Mammauwiese – Klostertaler Gscheid. Schwindelfreiheit und Trittsicherheit erforderlich. Gesamtgehzeit rund 7 Stunden.
- Abfahrt:** 6.00 Uhr, Treffpunkt Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Strasse. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw
- Anmeldung:** Bei Tourenführer Gerhard Spindelhofer unter der Tel.Nr. 0664/4202033

Donnerstag, 5. Oktober 2006, 19,30 Uhr: ÖGV-Heimabend im
Volkshaus Süd (Franz Jonas-Saal)

„Südafrika“

Der Naturliebhaber, passionierte Jäger und Direktor des Stiftsgymnasiums in Lilienfeld,
Josef Schletz, berichtet von einer eindrucksvollen Reise an die Südspitze Afrikas

Sonntag, 8 Oktober 2006: Wanderung zur Grüntalkogelhütte

- Route:** St.Oswald – Grüntalkogelhütte – Plankenstein – St.Oswald. Gesamtgehzeit rund 4 bis 4 ½ Stunden.
- Abfahrt:** 9.00 Uhr, Treffpunkt Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Straße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.
- Anmeldung:** Bei Tourenführerin Hannelore Habersberger unter der Tel.Nr.:
02742/360130



Samstag, 14. bis Sonntag, 15. Oktober 2006: Herbstwanderung in der westlichen Hochschwabgruppe

- Route:** **Samstag:** Fahrt nach Wildalpen – Kreuzpfäder – Teufelsee – Höllalpe – Brandstein (2.003 m) – Abstieg über Brandwiesen – Androthalm – Sonnschienhütte (1.523 m). Nächtigung. Gesamtgehzeit 6 bis 7 Stunden.
- Sonntag:** Sonnschienhütte – Zumach – Ebenstein (2.123 m) – Schafhalssattel (1.557 m) – Schiffwaldboden – Kreuzpfäder – Wildalpen. Gesamtgehzeit rund 6 Stunden.
- Abfahrt:** 6.00 Uhr. Treffpunkt Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Straße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.
- Anmeldung:** Bei Tourenführer Dieter Holzweber unter der
Tel.Nr.:0664/3139468



Samstag, 21. bis Sonntag, 22. Oktober 2006: Türnitzer Höger

- Route:** **Samstag:** Fahrt nach Türnitz – Ebnerhof – Brunstgraben – Paulmauer – Türnitzer Höger. Nächtigung. Gesamtgehzeit rund 5 Stunden.
- Sonntag:** Türnitzer Hütte – Kammweg – Türnitz Bahnhof. Gesamtgehzeit rund 3 Stunden.
- Abfahrt:** 9.30 Uhr. Treffpunkt Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Straße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.
- Anmeldung:** Bei Tourenführerin Hannelore Habersberger unter der
Tel.Nr.:02742/360130

Sonntag, 29. Oktober 2006: Albrechtsberg - Gudenushöhle

- Route:** Albrechtsberg - Augenbründl - Große Krems - Zwickel - Vetterstein - Schusterluke - Teufelsrast - Steinerner Saal - Eichmeier Höhle - Gudenushöhle - Burg Hartenstein - Maigenmühle - Sägewerk Auer. Gesamtzeit rund 4 ½ - 5 Stunden. Proviant und Getränke mitnehmen. Einkehr nach der Tour.
- Abfahrt:** 8.00 Uhr. Achtung: keine Sommerzeit. Treffpunkt Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Straße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.
- Anmeldung:** Bei Tourenführer Heinrich Kühmayer unter der Tel.Nr.:0664/8783230

Donnerstag, 2. November 2006, 19,30 Uhr: ÖGV-Heimabend im Volkshaus Süd (Franz Jonas-Saal)

„Durch das Land der Inka“

Von Lima über den Titicacasee und den Inka-Trail bis nach Iquitos im Amazonasgebiet. Der aus Frankenfels stammende Friedrich Hofegger berichtet von seinen Eindrücken einer Reise durch Peru und Bolivien.

Sonntag, 12. November 2006: Lorenzipeckkogel (883 m)

- Route:** Lilienfeld - Kleinreiter - Hundsruber - Schneerosenhöhe - Lorenzipeckkogel Höhenberg Taurer - Jungherrntal - Lilienfeld. Gesamtzeit rund 4 - 5 Stunden. Getränke und Jause mitnehmen, eine Einkehr erfolgt erst am Ende der Wanderung.
- Abfahrt:** 9.00 Uhr, Treffpunkt Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Strasse. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.
- Anmeldung:** Bei Tourenführerin Friederike Holzweber unter der Tel.Nr.: 02742/77686



Sonntag, 19. November 2006: Leopoldi-Wanderung in die Wachau

- Route:** Stein - Donauwarte - Egelsee - Totes Kreuz - Hengstwand - Förthof. Nach der Wanderung Einkehr beim Heurigen. Gesamtzeit 3½ - 4 Stunden.
- Abfahrt:** 10.00 Uhr, Treffpunkt Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Strasse. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.
- Anmeldung:** Bei Tourenführerin Hannelore Habersberger unter der Tel.Nr.: 02742/360130



Sonntag, 3. Dezember 2006: Adventwanderung auf den Hohen Mandling

- Route:** Miesenbach - Berndorferhütte (967 m) - Vordere Mandling - Oberpiesting. Gesamtzeit 4- 4,5 Stunden.
- Abfahrt:** 8.00 Uhr, Treffpunkt Baumarkt Hellweg in der Franz Jonas-Strasse. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.
- Anmeldung:** Bei Tourenführerin Friederike Holzweber unter der Tel.Nr.: 02742/77686

Vorschau Winter 2006/2007

Donnerstag, 7. Dezember 2006: Jahresrückblick und Adventheimabend im Volkshaus St.Pölten Süd

Freitag, 8. bis Sonntag, 10. Dezember 2006: Vorweihnachtliches Langlaufwochenende auf der Tauplitzalm. Infos und Voranmeldung bei den Tourenführern

Josef Hofmarcher und Dieter Holzweber.

Sonntag, 17. Dezember 2006: Adventwanderung auf die Rudolfshöhe, im Anschluß Adventsingen in der Annakapelle des frisch renovierten Schlosses Kreisbach

Freitag, 19. Jänner bis Sonntag, 21. Jänner 2007: Skikurs für Anfänger und Fortgeschrittene in der Flachau. Infos und Voranmeldung bei den Tourenführern Josef Schremser und Dieter Holzweber

Samstag, 10. März bis Samstag, 17. März 2007: Skiwoche in Frankreich: Val d'Isere und Tignes. Infos und Voranmeldung bei Tourenführer Dieter Holzweber

Von den Mitgliedern

Der ÖGV wünscht folgenden Jubilaren alles Gute zum runden Geburtstag!

Zum 70iger

Josef Habersberger

Zum 60iger

Franz Marchl

Zum 50iger

Josef Aigner

Helga Göpfert

Franz Schibich



Unter den Mitgliedern des ÖGV St.Pölten ist unser Rechnungsprüfer **Alfred Wastell** zwar wenig bekannt, dass er deswegen bei Vereinen nicht aktiv ist, kann man ihm aber wirklich nicht absprechen. Als Tanzlehrer und neuerdings sogar Präsident des St.Pöltner Tanzsportklubs Elysee ist Alfred höchst aktiv und erfolgreich. Kommen aus dem Tanzsportklub Elysee doch nicht nur Staatsmeister und -innen hervor, sondern hat er mittlerweile auch einige Vorstandsmitglieder des ÖGV St.Pölten mit Walzer, Tango, Slow Fox, Disco Fox in seinen Bann gezogen. Diese haben zwar nicht unbedingt das Talent (und wahrscheinlich auch nicht die Ambitionen) für einen Staatsmeistertitel, doch immerhin beweisen sie, dass sie sich nicht nur mit Berg- sondern auch mit Tanzschuhen auf dem Parkett bewegen können. Ende August hat Tanzlehrer Alfred mit seiner Ulrike für zwei Wochen Auszeit genommen und tanzt sich mit ihr in den siebenten Himmel. Die Hochzeitsglocken läuteten in der Wachau. Und anschliessend ging's in die Flitterwochen nach Venedig. Der ÖGV wünscht alles Gute.

Ebenfalls schon länger beim ÖGV St.Pölten nicht blicken lassen, hat sich uns Bergführer und 8.000er-Bezwinger **Bernd Zeugswetter**. Doch das Informationsnetz der ÖGV-Redaktion reicht bis

ins sonnige Kalifornien. Und was erfährt man da? Bernd erwartet mit seiner Hjördis Nachwuchs. Im November ist es soweit. Der ÖGV wünscht alles Gute.

Neohüttenwirt und Käsesommelier **Franz Bosch** entpuppte sich bei seinem ersten Hüttendienst auf der Türnitzerhütte sogar als Hutverkäufer. Nachdem Spenglermeister **Heinz H** aus Versehen - oder „aus Absicht“, um vielleicht die fesch-nen Hüttenwirtinnen zu beeindrucken - seinen tollen Schladmingerhut in der Gaststube hängen hat lassen, um sich am Sonntag noch einmal auf seinem geliebten Höger mit besagtem Prachtstück zu präsentieren. Er hat leider nicht bedacht, dass so ein wundervolles Stück den Windradtechniker Toni aus der Steiermark in lustiger und feuchtfröhlicher Weinlaune in seinen Bann zog. Dieser wollte sich nicht mehr von dem Stück trennen, was des Hobbyhüttenwirts Verkäuferinstinkt auf den Plan brachte, den herrenlosen Hut zu veräußern. Als der fesche Heinz tags darauf sein Filzdach abholen wollte und den Hüttenwirt und Schwager Franz um den Verbleib seines Kopfschmuckes befragte, liefen die Telefone heiß. **Hut hin - Hut her**, über Umwege fand das gute Stück doch wieder seinen glücklichen Besitzer. Lieber Heinz, lass nie mehr deinen Hut allein, denn andere finden so ein tolles Stück auch sehr fein.
Persönliche Empfehlung des Verfassers dieser Zeilen: Heinz, lass dich öfters „behutet“ in der Öffentlichkeit blicken, dann weiß jeder, dass dieser „Alpensombrero“ dein Eigen ist.

Spenden

Ein herzliches Dankeschön folgenden Geldspendern:

Hebart Franz	€ 20.-	Fam . Habersberger sen.	€ 5.-
Fam. Wagner	€ 5.-		

Unter tatkräftiger Unterstützung unseres Markierungswartes **Ernst Holzweber** und unseres Tischlers und Hüttenwirt **Manfred Wurzer** hat der ÖGV St.Pölten nun wieder einen neuen Schaukasten in der Josefstrasse-Ecke Kranzbichlerstrasse, gleich in der Nähe unseres Vereinslokals. Der alte Schaukasten entlang des Zaunes der Josefskirche ist ja ebenso wie der dahinterliegende Garten einem Parkplatz zum Opfer gefallen.

Übrigens: Unser Spendenkonto bei der Sparkasse St.Pölten lautet auf Österr. Gebirgsverein Gruppe St.Pölten Kto.Nr. 0000-020537

Neubeitritte

Wir heißen folgende Mitglieder beim ÖGV St.Pölten herzlich willkommen:

Altenriederer Rudolf	Hahnl Gertrud
Bichler David	Hönl Gerda
Böhm Michael Franz	Hönl Yvonne
Cerny Raimund	Ratteneder Herbert
Gamsjäger Josef	Spendlhofer Gerhard
Gerstl Ulrike	

Impressum:

Österr. Alpenverein, Sektion Österr. Gebirgsverein, Gruppe St.Pölten, ZVR-Zahl 278149847

Geschäftsstelle: Scout Bergsport, 3100 St.Pölten, Klostersgasse 13, Tel.Nr. 351344.

email: stpoelten@gebirgsverein.at

Für den Inhalt verantwortlich: Dieter Holzweber, Layout: Soheyl Liwani

„P.b.b.“ Verlagspostamt 3100 St.Pölten, Zulassungsnummer 03Z035168 M